

Wir in



OBERNDORF

a. Lech

MITTEILUNGSBLATT FÜR OBERNDORF, EGGELSTETTEN UND FLEIN

04|26



Neue Wahlperiode Seite 5

Gaujugendpokalschießen Seite 9

Dorfladen Oberndorf zieht positive Bilanz Seite 14

- 04 AUS DEM RATHAUS**
In den Ruhestand
Jahresrückblick 2025
Fundamt
Aus dem Gemeinderat
Ferienprogramm 2026
- 06 AUS DEM GEMEINDERAT**
Sitzungsprotokoll
- 07 G'SCHICHTLA VON FRÜHER**
Vor 57 Jahren - Einweihung
des neuen Pfarrhofes
- 09 WIR IN OBERNDORF**
Gaujugendpokalschießen
Elfmeterkönig
Kino-Open-Air
Terminkorrektur TKO
Patenbitten Feuerwehren
VfB Sommernachtsfest
Umzug Heimatverein
Mitsingnachmittag
Literaturfestival Lucas Fasnacht
Dorfladen Oberndorf
Kinderfeuerwehr Oberndorf
- 17 SCHNELL INFORMIERT**
Veranstaltungskalender
Sonstige Infos
- 19 FÜR DIE KLEINEN**
Rätselspaß & Wimmelbilder



TELEFONVERZEICHNIS

GEMEINDEVERWALTUNG

Name	Abteilung	Telefon
Franz Moll	1. Bürgermeister	96 95 0
Rabea Ulrich	Vorzimmer Bürgermeister	96 95 12
Roland Otto	Hauptverwaltung Ordnungsamt Standesamt Wahlen	96 95 30
Carolin Schwartz	Kämmerei	96 95 15
Sieglinde Huber	Personalamt	96 95 10
Martina Hattler	Kasse, Standesamt	96 95 35
Franziska Stuhlmiller	Bauamt	96 95 14
Sabine Pitzer	Einwohnermeldeamt Friedhofswesen	96 95 11
Andrea Losert	Hauptverwaltung Bürgerbüro Renten "WIR in Oberndorf"	96 95 40
Mahmoud Hussni	EDV	96 95 20
Emerentia Klein	WZV, Kassenerwalterin, Verbrauchsgeb.	96 95 38
Jule Wirth	Auszubildende	96 95 81
Karl Kaim	Amtsbote	

BAUHOF MIT WASSERZWECKVERBAND (WZV)

Name	Abteilung	Telefon
Michael Wirth	Leitung Bauhof & WZV	01 71 8 04 09 53
Martin Belli	Mitarbeiter Bauhof	01 60 91 46 55 38
Daniel Schöfer	Mitarbeiter Bauhof	01 60 91 96 80 34
Wolfgang Schwarz	Mitarbeiter Bauhof	01 51 61 27 24 49
Marta Wysocka	Mitarbeiter Bauhof	01 75 49 87 248
Parzefall Philip	Mitarbeiter Bauhof	01 71 3 78 56 52
Joseph Schiele	Mitarbeiter Bauhof	
Thomas Stempfle	Mitarbeiter WZV	01 71 2 73 18 23
Robert Bettighofer	Mitarbeiter WZV	01 55 60 42 89 77

SONSTIGE KONTAKTDATEN

Petra Wirth	Grundschule	95 99 81
Alicia Seltmann	OGTS	50 13 861
Karin Wiesner	KiGa „Blumenzwerge“	96 95 60
Anja Rettinger	KiGa „Blumenwichtel“	96 95 76
Leonhard Amann	Kanalbetreuung Egg./Flein	92 17 15
Dorfladen		96 24 57 0
Pfarrbücherei	pfarrbuecherei@oberndorf-am-lech.de	

Verabschiedung in den

Ruhestand

In der letzten Aprilwoche hieß es Abschied nehmen von Frau van Baalen, der langjährig an der Schule tätigen Sekretärin.

Im Beisein der ganzen Schule, sowie dem Bürgermeister Franz Moll und Vertretern des Elternbeirats wurde ihr herzlich für ihren Einsatz und ihr Engagement gedankt.

Mit Geschenken, Liedern, Gedichten, Ansprachen und einem Interview brachten alle Anwesenden ihre große Wertschätzung zum Ausdruck und wünschten Frau van Baalen von Herzen alles Gute für die Zukunft.



IMPRESSUM

Herausgeber

Gemeinde Oberndorf a. Lech,
Eggelstetter Str. 3
86698 Oberndorf a. Lech
V.i.S.d.P.: Franz Moll, 1. Bürgermeister

Kontakt & Anzeigenannahme

Telefon 09090 9695-0
Fax: 09090 9695-98
gemeinde@oberndorf-am-lech.de

Druckauflage

1000 Stück - Verteilung an alle Haushalte im Gemeindegebiet
Das Copyright für den gesamten Inhalt eibt bei der Gemeinde.

WIR SIND FÜR SIE DA

Gemeindeverwaltung

Eggelstetter Straße 3
86698 Oberndorf a. Lech
Telefon +49 9090 9695-0
Fax +49 9090 9695-98
gemeinde@oberndorf-am-lech.de
www.oberndorf-am-lech.de

DEFIBRILLATOREN

Oberndorf

Sparkasse – Eggelstetter Straße 4
Feuerwehrhaus – Fischerstraße 14
VfB Sportheim – Ellgauer Straße 3

Eggelstetten

Feuerwehrhaus – Hauptstraße 26
Vereinsheim – Auenweg 7

FÜR DEN NOTFALL

Telefonnummern

Polizei	110
Rettungsleitstelle	112
Feuerwehr	112
Ärztl. Bereitsch.dienst (24 h)	116 117
Apothekennotdienst	0800 0022833
Gift Notruf	089 19240
Telefonseelsorge	0800 1110111
Karten-Sperrung	116 116
Entstörungsdienst Strom	0800 5396380
Entstörungsdienst Gas	0800 1828384
Wasser /Abwasser (24 h)	0171 2717861

Redaktionsschluss für die
nächste Ausgabe: 27.07.2026

RATHAUS

JAHRESRÜCKBLICK 2025

Der Jahresrückblick bietet seit vielen Jahren einen Überblick über die wichtigsten Ereignisse, Projekte und Entwicklungen in der Gemeinde und dient zugleich als Dokumentation des vergangenen Jahres. Ab Mitte Juli liegt die aktuelle Ausgabe an verschiedenen Stellen in der Gemeinde aus. Erhältlich ist die Broschüre z.B. im Rathaus, im Dorfladen, beim Seniorennachmittag sowie in den Vereinsheimen. Der Gemeinderat hat bereits vor einiger Zeit beschlossen, bei der Verteilung des Jahresrückblicks neue Wege zu gehen. Statt einer Verteilung an alle Haushalte wird die Broschüre heuer versuchsweise an zentralen Stellen im Gemeindegebiet ausgelegt. Nach Abschluss des Versuchs soll bewertet werden, wie das Angebot von den Bürgerinnen und Bürgern angenommen wird. Die Veröffentlichung erfolgt in diesem Jahr später als gewohnt. Hintergrund sind die Kommunalwahl sowie die damit verbundenen zusätzlichen Aufgaben und organisatorischen Abläufe der vergangenen Monate. Für die kommenden Jahre wird die organisatorische Betreuung des Jahresrückblicks durch das Referat für Vereinswesen, Kultur und Senioren erfolgen.

Weitere Informationen erhalten die Vereine zu gegebener Zeit.

FERIENPROGRAMM 2026

Das Gemeinderat für Jugendbelange und Ferienprogramm hat gemeinsam mit den örtlichen Vereinen sowie engagierten Privatpersonen wieder ein vielseitiges, buntes Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche zusammengestellt. Das aktuelle Ferienprogramm ist auch auf der Homepage der Gemeinde einzusehen. Dort können Sie vom 06. Juli bis zum 27. Juli 2026 Ihr Kind zu den jeweiligen Veranstaltungen digital anmelden. Bitte beachten Sie, dass laufend noch weitere Veranstaltungen ergänzt werden können. Ein regelmäßiger Blick auf die Homepage lohnt sich also. Vor jeder Anmeldung ist es erforderlich, dass Sie sich über den Punkt „Anmeldung“ vorher registrieren und nicht vergessen unsere allgemeinen Geschäfts- und Teilnahmebedingungen zu akzeptieren. Danach erfolgt eine automatische Platzübergabe des Systems durch Losverfahren. Die Teilnahmebestätigung über die vom Programm zugewiesenen Plätze können Sie über Ihren Login einsehen. Sollten nach dem Losverfahren ab dem 28. Juli 2026 für eine Veranstaltung noch freie Plätze zur Verfügung stehen, können Sie sich selbstverständlich auch nach diesem Termin bis zum Tag der Veranstaltung anmelden. Wir bitten um Verständnis, dass wegen der begrenzten Teilnehmerzahl nur Kinder/Jugendliche aus der Gemeinde Oberndorf a. Lech angemeldet werden können. Die Versicherung für alle Teilnehmer übernimmt auch dieses Jahr die Gemeinde. Bitte bezahlen Sie evtl. anfallende Kosten beim Veranstalter selbst. Die Kinder sollen bitte zu den Veranstaltungen gebracht und abgeholt werden.

Weitere Informationen & Online-Anmeldung
www.unser-ferienprogramm.de/oberndorf-am-lech

Bei Fragen oder wenn Sie Unterstützung benötigen, helfen wir Ihnen gerne weiter:
Tel.-Nr. 09090 / 969540
E-Mail: gemeinde@oberndorf-am-lech.de

FUNDAMT

Folgende Fundgegenstände wurden bei uns im Rathaus im Mai abgegeben:
Kindersonnenbrille (Bunt, Pastellfarben), Schlüssel Abus Security (eckiger Kopf, weißer Schlüsselanhänger), Herren-Trekkingrad (silber)



NEUE WAHLPERIODE HAT BEGONNEN

Mit einigen neuen Gesichtern, einer knappen Bürgermeisterwahl und zahlreichen personellen Entscheidungen ist der Gemeinderat in die neue Wahlperiode gestartet. Bürgermeister Franz Moll begrüßte die anwesenden Bürgerinnen und Bürger sowie die Mitglieder des neuen Gemeinderates. Anschließend wurden die sieben neu gewählten Gemeinderätinnen und Gemeinderäte vereidigt. Zu Beginn der Sitzung beschloss der Gemeinderat einstimmig, auch für die kommenden sechs Jahre einen 2. und einen 3. Bürgermeister zu wählen. Für das Amt des 2. Bürgermeisters kandidierten der bisherige 3. Bürgermeister Martin Dirr sowie Gemeinderat Ulrich Scharbert. In geheimer Wahl erhielt Martin Dirr 14 der 15 abgegebenen Stimmen und wurde damit zum 2. Bürgermeister der Gemeinde Oberndorf a. Lech gewählt. Spannender verlief die Wahl für das Amt des/der 3. Bürgermeisters/Bürgermeisterin. Hier stellten sich Gemeinderätin Rebecca Rudat und Gemeinderat Jürgen Höck zur Wahl. Mit 8 zu 7 Stimmen fiel die Entscheidung denkbar knapp aus. Rebecca Rudat wurde zur 3. Bürgermeisterin

REFERATE UND ANSPRECHPARTNER

Partnerschaftsreferat

Christian Sigel, Dominik Wontka, Andreas Schäfstoß

Jugend und Ferienprogramm

Dominik Wontka

Schulwesen, OGTS und Kindertagesstätten

Matthias Vogt

Landwirtschaftliche Belange und Feldwegeunterhalt

Ulrich Scharber, Christoph Faidherbe

Friedhöfe und Herrgottsruhkapelle

Reimund Lösch, David Miller

Verkehrswesen, Straßenbeleuchtung, Straßenunterhalt sowie öffentliche Anlagen

David Miller, Bernhard Gebhart jun.

Vereinswesen, Kultur, Senioren, demografischer Wandel und Menschen mit Behinderung

Andrea Hornung, Bernhard Gebhart jun.

Rebecca Rudat

Feuerwehrwesen

Martin Dirr, Jürgen Höck

Digitales

Andrea Hornung, Matthias Vogt



gewählt und nahm die Wahl an. Im Anschluss vereidigte Bürgermeister Franz Moll die beiden neu gewählten stellvertretenden Bürgermeister. Neben den Bürgermeisterwahlen wurden die Ausschüsse und Referate für die neue Wahlperiode festgelegt. Der Gemeinderat beschloss die Einrichtung eines Rechnungsprüfungsausschusses, eines Personalausschusses sowie des Ausschusses „Gemeindliche Liegenschaften“. Zudem wurden die verschiedenen Referate mit den jeweiligen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern besetzt.

BESETZUNG DER AUSSCHÜSSE

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Entsendung folgender Gemeinderatsmitglieder in den Verbandsrat des Zweckverbands zur Wasserversorgung der Oberndorfer Gruppe (Vertreter jeweils in Klammern):

Martin Dirr (Martin Hofmann), Jürgen Höck (Stefan Kolonko), Reimund Lösch (Leonhard Amann), Helmut Moll (Werner Schmid), Andreas Schäfstoß (Alexander Klein), Ulrich Scharbert (Christian Hillenbrand), Matthias Vogt (Maximilian Lösch), Andrea Hornung (Christian Sigel), Rebecca Rudat (Christoph Faidherbe). Außerdem wurden folgende Ausschüsse wieder eingerichtet und personell besetzt:

Rechnungsprüfungsausschuss:

Andreas Schäfstoß, Ulrich Scharbert, Bernhard Gebhart jun. und Helmut Moll

Personalausschuss:

Bürgermeister Franz Moll, Andrea Hornung, Reimund Lösch und Jürgen Höck

Ausschuss „Gemeindliche Liegenschaften“:

Bürgermeister Franz Moll, Rebecca Rudat, Christian Sigel, Reimund Lösch, Matthias Vogt und Helmut Moll.

AKTUELLES AUS DEM

SITZUNGSPROTOKOLL

BESCHLUSSAUSZÜGE DER GEMEINDERATSSITZUNG IM MAI 2026

BESTELLUNG DES 2. BÜRGERMEISTERS UND DER 3. BÜRGERMEISTERIN ZU EHE-SCHLISSUNGSBEAMTEN

Einstimmig werden der 2. Bürgermeister, Herr Martin Dirr und die 3. Bürgermeisterin, Frau Rebecca Rudat, nach Vorliegen der materiellen Voraussetzungen zu Eheschließungsstandesbeamten bestellt.

FRIEDHOF OBERNDORF – ANGEBOT ZUR ERWEITERUNG DER VORHANDENEN URNENSTELLEN-ANLAGE MIT VERGABE

Der Gemeinderat beschließt nach kurzer Beratung die Urnenstelen zum Angebotspreis von 11.074,14€ brutto zuzustimmen und die Stelen zu bestellen. Es sollte jedoch geprüft werden, diese sofort aufzustellen, um jetzt schon ein harmonisches Gesamtbild der Urnenanlage zu gewährleisten.

ANTRAG AUF GRÜNDUNG EINER KINDERFEUERWEHR

Der 1. Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Eggelstetten sowie Gemeinderat und 2. Bürgermeister Martin Dirr, hat bei der Gemeinde die Einrichtung einer Kinderfeuerwehr beantragt. Martin Dirr erörtert die Hintergründe näher. Auch gibt er mit Unterstützung des 1. Vorstands der FFW Oberndorf, GR Jürgen Höck, Hinweise zur geplanten Organisation und Durchführung der geplanten Veranstaltungen für die Kinder im Alter von ca. 8 – 11 Jahren. Die Einrichtung einer Kinderfeuerwehr wird vom Gemeinderat im Hinblick auf die Nachwuchsgewinnung ausdrücklich befürwortet. Eine finanzielle Belastung der Gemeinde ist bis auf weiteres nicht zu erwarten, zumal auch eine Spende in Höhe von 2.000 € hierfür eingegangen ist. Der Gemeinderat in der Gemeinde Oberndorf a. Lech beschließt eine Kinderfeuerwehr für beide Ortsteile mit Wirkung zum 01.09.2026 zu gründen. Details sind in einer eigenen Satzung zu regeln.

ANTRAG ZUR ERRICHTUNG EINES CARPORTS MIT SOLARDACH, SÜDSTR. 25, EGGELSTETTEN, FLST. 67/1

Eine isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Süd-Römerstraße“ bezüglich der Dacheindeckung wird erteilt. Im Übrigen war das Bauvorhaben verfahrensfrei.

6. ÄNDERUNG DER VORKAUFRECHTSATZUNG; ERGÄNZUNG UM WEITERE FLURSTÜCKE

Die Vorkaufrechtsatzung der Gemeinde Oberndorf soll um fünf weitere Flurstücke ergänzt werden. Der 1. Bürgermeister verliest die anliegende 6. Änderungssatzung mit Begründung und macht hierzu ergänzende Ausführungen und Erklärungen. Die 6. Änderungssatzung zur Vorkaufrechtsatzung wird beschlossen.

NEUVERGABE EINES GEBÄUDEREINIGUNGSVERTRAGES FÜR DIE KINDERTAGESSTÄTTE „BLUMENWICHEL“ IN EGGELSTETTEN, DIE KINDERTAGESSTÄTTE „BLUMENZWERGE“ IN OBERNDORF A. LECH UND DIE OGTS NACH ABSCHLUSS EINES AUFLÖSUNGSVERTRAGES MIT DEM BISHERIGEN DIENSTLEISTER

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für die Dauer von zunächst einem Jahr mit der Unterhaltsreinigung für die drei Objekte die Firma Furtmeier aus Genderkingen zu beauftragen.

INFORMATIONEN DES 1. BÜRGERMEISTERS OHNE BESCHLUSSFASSUNG

BAUANTRAG JOHANN-NEPOMUK-RING 4 zur Errichtung eines Anbaus an ein bestehendes Wohnhaus zur Schaffung einer 2. Wohneinheit wurde vom LRA Donau-Ries genehmigt.



SIE WOLLEN DIE BESCHLÜSSE IN AUSFÜHRLICHER FORM?

Sprechen Sie uns gerne persönlich an oder scannen sie nebenstehenden QR-Code.

VOR 57 JAHREN WURDE DER NEUE PFARRHOF EINGEWEIFT.

G'SCHICHTLA VON FRÜHER

von Christian Hornung

Während das Oberndorfer Pfarrhaus seit nunmehr 18 Jahren keinen Pfarrer mehr beherbergt und auch das heutige Pfarrheim nur mehr wenig genutzt wird, war die Einweihung des neuen Gebäudekomplexes Ende 1969 ein großes Ereignis in unserer Gemeinde und mit viel Euphorie und Zukunftshoffnung verbunden.

Die Existenz eines Pfarrhofes kann in Oberndorf seit ca. 500 Jahren nachgewiesen werden. Immer wieder erfolgten Neubauten, vor allem nach großen Bränden. Nachdem die Wohnsituation im alten Pfarrhof aus dem 18. Jahrhundert in den 1960er Jahren aufgrund der alle Räume durchziehenden Feuchtigkeit immer prekärer geworden war, entschloss sich die Diözese und die Kirchenstiftung St. Nikolaus zu einem kompletten Neubau. Nach langen Verhandlungen gab auch das Denkmalamt in München seine Zustimmung zum Abbruch des alten Pfarrhofes. Dort hatte man immer wieder betont: „Wir sind der Ansicht, dass dieses stattliche Gebäude zu den bau- und kulturhistorisch bedeutendsten Pfarrhäusern der Diözese zählt, welche unbedingt erhalten werden müssten.“ Bereits im Mai 1968 wurde der aus dem Jahr 1878 stammende Pfarrstadel abgebrochen. Er stand ungefähr am Platz des heutigen neuen Pfarrhauses.

Am 11. April 1969 wurde bereits Richtfest am Pfarrhausneubau mit Jugendheim gefeiert. In der 2. Augushälfte 1969 erfolgte dann der Abbruch des alten Pfarrhofes aus dem Jahr 1770. In einem für damalige Verhältnisse rekordverdächtigen Zeitraum von 24.10.1968 bis 16.8.1969 war der Neubau bezugsfertig.



Der alte Pfarrhof. Heute stehen als letzte Zeugen nur mehr die beiden Säulen am Eingang zum jetzigen Pfarrgarten.



Der alte Oberndorfer Pfarrstadel

Domkapitular Hildebrand aus Augsburg weihte am Nikolauspatrozinium 1969 das neue Gebäude zusammen mit dem erweiterten Friedhof ein. In den Ansprachen des Domkapitulars und des Bürgermeisters Josef Hillenbrand wurden besonders auch die vielen freiwilligen Arbeitsstunden beim Bau des neuen Pfarrjugendheimes hervorgehoben. Zudem hatte die Katholische Landjugend in der Gemeinde eine stattliche Spendensumme zur Finanzierung gesammelt.

Die Kosten des Pfarrhauses betragen insgesamt ca. 220.000 DM, die Kosten für das Jugendheim ca. 115.000 DM.

VOR 57 JAHREN WURDE DER NEUE PFARRHOF INGEWEIFHT.

G'SCHICHTLA VON FRÜHER

von Christian Hornung

Während das Pfarrhaus bis zum Jahr 2008 als Wohnung der Pfarrer Waldmann, Metzger und – ganz kurz – Rychlikowski diente und sich zudem das Pfarrbüro dort befand, war das Jugendheim über 30 Jahre lang Treffpunkt der Jugendlichen in Oberndorf. Als es vermehrt zu Problemen mit Lärm und übertriebenem Alkoholgenuss kam, wurde das Pfarrjugendheim geschlossen, die KLJB Oberndorf löste sich auf.

Heute ist die Wohnung des Pfarrhauses vermietet, zudem erfreut sich die dort im EG und OG untergebrachte Pfarrbücherei wachsender Beliebtheit. Das ehemalige Jugendheim wurde später zum Pfarrheim umgewidmet und dient verschiedenen Zwecken: Chorproben, Mutter-Kind-Gruppen, Sitzungen.

Mit der Zusammenlegung der Pfarreien zu einer Pfarreiengemeinschaft wird sich auch die Frage nach der Zukunft kirchlicher Gebäude immer drängender stellen. Man wird sehen, ob und wie dann die über 500jährige Geschichte des Oberndorfer Pfarrhofes weitergehen wird.



Domkapitular Alfons Hildebrand aus Augsburg weihte den neuen Pfarrhof ein, rechts Pfarrer Josef Waldmann.



Die Vertreter der Katholischen Landjugend (von links): Hermann Braunwarth, Hilde Stempfle, Karl Mayr (der spätere Pfarrer Karl Mayr)



Bürgermeister Josef Hillenbrand bei seiner Festansprache.



AKTUELLES AUS DEM

VEREINSLEBEN

GAUJUGENDPOKALSCHIESSEN

NERVENSTARK ZUR TITELVERTEIDIGUNG – DER GAUJUGENDPOKAL BLEIBT IN OBERNDORF!

Als Titelverteidiger gingen unsere Jungschützen beim diesjährigen Gaujugendpokalschießen an den Start. Schon im Vorkampf wurde deutlich, dass die Konkurrenz alles daran setzen würde, den Pokal nach einem Jahr wieder aus Oberndorf zu entführen. Für den Vorkampf traten Matthias, Emma sowie die U12-Zwillinge Lian und Till an. Während Lian anfangs noch etwas mit seiner Nervosität zu kämpfen hatte, zeigte Till starke Nerven und steuerte wichtige Treffer bei. Emma bestätigte ihre konstant guten Trainingsleistungen, während Matthias bei den Wertungsschüssen über sich hinauswuchs und mit seiner persönlichen Bestleistung sowie dem besten Teiler unseres Teams glänzte.



Unter acht gestarteten Mannschaften belegte Oberndorf nach dem Vorkampf den fünften Platz. Damit war klar: Im Finale würde jede Kleinigkeit entscheiden. Für die anschließenden K.-o.-Duelle wurde die Mannschaft neu aufgestellt. Mit Lukas, Simon, Katharina und Lian setzte das Trainerteam auf eine Mischung aus Erfahrung, Finalstärke und Nachwuchstalent. Im Viertelfinale wartete mit Hubertus Riedlin-

gen direkt ein starker Gegner. Das Duell entwickelte sich zu einem echten Krimi. Nach einem guten Start unserer Mannschaft kämpften sich die Riedlinger zurück und sorgten für Spannung bis zum Schluss. Trotz großer Nervosität behielten unsere Schützen die Nerven und sicherten sich den Einzug ins Halbfinale.

Dort traf Oberndorf auf Einigkeit Kaisheim. Diesmal zeigte die Mannschaft von Beginn an ihre Klasse. Katharina überzeugte mit ihrer ruhigen und konstanten Leistung, während auch Lukas und Simon wichtige Punkte beisteuerten. Am Ende stand ein verdienter Sieg und damit der Einzug ins Finale fest. Im Endkampf warteten die Hubertusschützen Zirgesheim. Da Zirgesheim nur mit drei Schützen antreten konnte, entschied sich unser Team aus Fairnessgründen ebenfalls dafür, nur drei Schützen ins Rennen zu schicken. Nach einem Losentscheid fiel die Wahl auf Simon, Katharina und Lian. Die Anspannung vor dem Finale war groß, doch das Trio zeigte starke Nerven. Punkt für Punkt arbeiteten sich die drei zum Erfolg und ließen sich auch von knappen Duellen nicht aus der Ruhe bringen. Mit einem überzeugenden 14:4-Sieg gelang schließlich die erfolgreiche Titelverteidigung. Die Freude bei der Siegerehrung war riesig. Neben dem Gaujugendpokal durfte sich unsere Jugend über weitere Sachpreise sowie eine finanzielle Unterstützung für die Jugendarbeit freuen. Ein spannender und erfolgreicher Wettkampftag, der einmal mehr gezeigt hat, welches Potenzial in unserer Jugend steckt.

„ELFMETERKÖNIG GESUCHT!“

DER SV EGGELSTETTEN SUCHT DEN ELFMETERKÖNIG 2026!

Am 25. Juli 2026 heißt es wieder: Antreten, anlaufen und verwandeln! Beim Elfmeterkönig 2026 wartet ein Tag voller Fußball, Stimmung, Party und guter Laune auf euch. Neben dem beliebten Elfmeterturnier findet auch heuer wieder parallel unser U14-Jugendturnier statt. Egal ob Vereinsmannschaft, Stammtisch, Hobbykicker oder einfach eine lustige Truppe - mitmachen kann jeder! Der Titelverteidiger wird alles daran setzen, den Pokal erneut zu verteidigen... doch dieses Jahr wollen viele Teams den Thron zurückerobern!

Und das Beste: Für perfektes Fußball- und Partywetter ist natürlich gesorgt!

- Aftershow-Party & Barbetrieb inklusive
- Teilnehmerzahl begrenzt
schnell anmelden!
- Sportplatz Eggelstetten
- Start: 13 Uhr

Anmeldung per WhatsApp an Hubert Buchart – Kontaktdaten siehe Flyer.

Gerne weitersagen und Freunde zusammenschleppen – das wird wieder ein Riesenevent!

KINO-OPEN-AIR MIT ZELTLAGER

Freitag, 24.07.2026

Sportgelände des SV Eggelstetten

Alle Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre sind herzlich eingeladen zu einem unergesslichen Kinoabend unter freiem Himmel!

Die aktuellsten und spannendsten Filme
Zeltlager mit Übernachtung
Leckeres vom Grill
Spiel, Spaß und Gemeinschaft
Gemeinsames Frühstück am nächsten Morgen für alle Zeltler
Zeltaufbau ab 18:00 Uhr

Wichtiger Hinweis:

Die Aufsichtspflicht liegt während der gesamten Veranstaltung bei den Eltern bzw. Erziehungsberechtigten. Der Verein übernimmt keine Haftung. Wir freuen uns auf einen tollen Abend und eine spannende Nacht mit Euch!
Euer SV Eggelstetten

TERMINKORREKTUR

Die Trachtenkapelle Oberndorf veranstaltet auch heuer wieder ihr traditionelles Wald fest. Dieses findet am 15. und 16. August 2026 statt.

Zu diesem gemütlichen Fest laden wir die gesamte Bevölkerung sowie alle Gäste aus nah und fern herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch!



PATENBITTEN

PATENBITTEN FEUERWEHREN OBERNDORF MIT EGGELSTETTEN UND GENDERKINGEN

Für die Freiwillige Feuerwehr Oberndorf war der 2. Mai 2026 ein ganz besonderer Abend: Gemeinsam mit den Feuerwehren Eggelstetten und Genderkingen wurde das Patenbitten für das bevorstehende 150+5-jährige Jubiläum gefeiert. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher sowie viele Feuerwehrkameradinnen und -kameraden aus der Region sorgten dabei für ein voll besetztes Festzelt und eine großartige Stimmung. Bereits der gemeinsame Festzug zum Hanselestadl zeigte eindrucksvoll den starken Zusammenhalt der beteiligten Wehren. Begleitet von der Trachtenkapelle Oberndorf zog man gemeinsam ins Festzelt ein, wo anschließend ein abwechslungsreicher und unterhaltsamer

Abend auf die Gäste wartete. Im Mittelpunkt stand dabei vor allem die langjährige Verbundenheit zwischen den Feuerwehren Oberndorf und Eggelstetten. Beide Vereine pflegen seit vielen Jahren eine enge Kameradschaft und unterstützen sich regelmäßig bei Veranstaltungen und Festen. Umso größer war die Freude, dass Eggelstetten gemeinsam mit der Feuerwehr Genderkingen die Patenschaft für das Jubiläum der Feuerwehr Oberndorf übernehmen soll. Bevor jedoch die offizielle Zusage erfolgen konnte, mussten die Verantwortlichen und Festdamen der Feuerwehr Oberndorf zunächst mehrere Aufgaben und Spiele meistern.



VFB SOMMERNACHTSFEST

VFB OBERNDORF FEIERT SOMMERNACHTSFEST TERMIN JETZT SCHON VORMERKEN!

Am Samstag, den 18. Juli 2026, lädt der VfB Oberndorf wieder herzlich zum traditionellen Sommernachtsfest auf dem Sportgelände ein.

Ein besonderes Highlight wird dabei ein Benefizspiel der AH-Mannschaft der SG Oberndorf-Eggelstetten gegen die Donauwörther Mondspritzer sein. Auch musikalisch wird in diesem Jahr einiges geboten: Am Abend sorgt die Liveband „The VillageBoyz“ für Stimmung und beste Unterhaltung.

Freut euch auf einen gemütlichen Sommertag am Sportplatz mit Biergartenatmosphäre, Musik und guter Gesellschaft. Die Einladung und weitere Informationen zum Programm folgen in Kürze - den Termin aber am besten jetzt schon in den Kalender eintragen.

UMZUG HEIMATVEREIN

„VIELE HÄNDE BEREITEN EIN SCHNELLES ENDE“

Der Heimatverein Oberndorf-Eggelstetten-Flein e.V. bedankt sich herzlich bei den vielen Helfern*innen, die sich bei der Umräumungsaktion so fleißig beteiligt haben. Die Aktion hat eindrucksvoll gezeigt, dass unser Dorfleben intakt ist und der Zusammenhalt sowie der Teamgeist zwischen den örtlichen Vereinen hervorragend funktionieren.



MITSing-NACHMITTAG DES VOLKSLIEDERCHOR EGGELSTETTEN

Im gut gefüllten Vereinsheim in Eggelstetten trafen sich am Sonntagnachmittag, den 17.05.26 Freunde des Gesangs zum gemeinsamen Singen. Der Volksliederchor Eggelstetten unter der Leitung von Brigitte Marb eröffnete den kurzweiligen Nachmittag mit dem vierstimmigen Lied „Seid begrüßt ihr lieben Freunde“.

Nachdem sich alle gemeinsam aufgewärmt hatten, begleitete Bernhard Lesny die Gäste zum Schlager „Liebeskummer“ auf der Gitarre. Dieser übergab dann das Wort an Vorstand Johannes Pietschmann, der durch den Nachmittag führte. Viele altbekannte Lieder konnte sich das Publikum aus ausgelegten Textbüchern wünschen. Dabei begleitete Josef Haller gekonnt und schwungvoll auf seinem Akkordeon.

Von langsamen Schunkelliedern, wie „Aber dich gibt's nur einmal für mich“ über „Reeperbahn“ bis hin zu den klassischen „Berguagabunden“ wurden die alten Lieder wieder lebendig.

Nach einer Kaffeepause bei selbst gebackenen Kuchen und guten Gesprächen mit den Tischnachbarn, ging es weiter mit dem Kanon „Singen macht Spaß“ und einer weiteren Runde Wunschlieder. Nach etwa eineinhalb Stunden beschloss

der Chor den Sonntagnachmittag mit dem Stück „Fröhlicher Ausklang“ und bedankte sich so fürs Kommen. Und so waren sich die Besucher auch einig. „Singen macht Spaß, singen macht froh, denn singen hat Charme“, wie es im gleichnamigen Stück heißt.



SPANNUNG, GESCHICHTEN UND GESPRÄCHE:

LUCAS FASSNACHT BEGEISTERT SEIN PUBLIKUM



Am 18. April 2026 verwandelte sich der Pfarrsaal in Oberndorf beim Allgäu-schwäbischen Literaturfestival in einen lebendigen Treffpunkt für Literaturfreunde. Zu Gast war der Autor Lucas Fassnacht, der mit seiner Lesung aus dem Thriller „Pipeline“ einen spannenden und zugleich persönlichen Abend gestaltete. Schon zu Beginn zog Fassnacht das Publikum in seinen Bann. Mit seiner offenen, jugendlichen und erfrischenden Art schuf er eine lockere Atmosphäre, in der die Zuhörer sofort aufgingen. Die vorgelesenen Passagen aus seinem Roman waren so packend, dass die Gäste gebannt lauschten.

Ein besonderes Highlight war der direkte Austausch: Fassnacht lud immer wieder dazu ein, Fragen zu stellen und aktiv mitzudiskutieren. Die Besucher nutzten dies begeistert, und es entwickelten sich lebhaftige Gespräche.

Fassnacht beantwortete die Fragen ausführlich, ehrlich und mit sichtbarer Freude, beeindruckt von der Offenheit seines Publikums. Neben Einblicken in „Pipeline“ gewährte der Autor auch persönliche Einblicke in sein Leben. Er berichtete, dass er unter mehreren Pseudonymen schreibt, inzwischen gut von seiner Tätigkeit als Schriftsteller leben kann und zusätzlich als Dozent für Kreatives Schreiben an der Universität Erlangen arbeitet. Diese Geschichten machten den Abend besonders nahbar und abwechslungsreich. Unter den Gästen waren Dr. Nadja Hendriks, Leiterin des Literaturfestivals, und Pfarrer Markus Lidel; Bürgermeister Moll musste kurzfristig aus privaten Gründen absagen. Insgesamt war die Lesung ein rundum gelungener Abend. Die Mischung aus spannender Literatur, persönlichem Austausch und lebendiger Diskussion hinterließ einen bleibenden Eindruck und machte die Veranstaltung zu einem besonderen Erlebnis für alle Besucher.





DORFLADEN OBERNDORF ZIEHT POSITIVE BILANZ

EIN PROJEKT AUS DER GEMEINDE FÜR ALLE

Bei der Infoveranstaltung des Dorfladens am Sonntag, den 3. Mai im Vereinsheim zeigte sich Geschäftsführer Roland Scholz hochofrenet über die sehr zahlreich erschienenen Gäste. Besonders begrüßte er Bürgermeister Franz Moll, den ehemaligen Landrat Stefan Rößle sowie die neu gewählten und ehemaligen Damen und Herren des Gemeinderats Roland Scholz zog eine erfolgreiche Bilanz über das achtjährige Bestehen des Dorfladens, der seit 2018 als Unternehmersgesellschaft (UG) betrieben wird und vom örtlichen Verein „Engagierte Bürger Oberndorf Eggelstetten Flein“ initiiert wurde. Innovative Investitionen und Maßnahmen wie Photovoltaik und Wärmerückgewinnung leisten hierzu einen wertvollen Beitrag. In seinem Bericht erläuterte er die Netto-Umsätze, die Hauptausgabeposten, die Entwicklung der Lohn/Energiekosten und die allgemeinen Finanzen (Zahlen siehe unten). **Der Dorfladen fungiert nicht nur als Arbeitgeber von 11 Mitarbeiter*innen mit insgesamt 200 Wochenstunden, sondern bietet zusätzlich Schul-/Berufspraktika, Berufsausbildung und Berufseingliederungen an. Darüber hinaus ist er mit der Postfiliale und der Bankdienstleistung für Barabhebungen eine wichtige Anlaufstelle. Der Dorfladen unterstützt aktiv das EU-Schulprojekt zur kostenlosen Abgabe von Obst-/Gemüse- und Milchprodukten an die Kinder der Oberndorfer Grundschule, der Kitas und des Kindernests in Genderkingen. Roland Scholz bedankte sich am Ende seiner Ausführungen bei den 15 ehrenamtlich tätigen Gesellschafter*innen, den unterstützenden Helfer*innen, den treuen Kundinnen und Kunden, den angestellten Mitarbeiter*innen und den 547**

stillen Beteiligten, die alle zusammen den Erfolg und das Gelingen des Dorfladens als wichtiger Teil örtlicher Infrastruktur erst ermöglichen. Maria Lesny, die stellvertretende Geschäftsführerin, erläuterte die Alleinstellungsmerkmale, die den Dorfladen trotz momentaner instabiler Konjunktur und nicht einfachem Marktumfeld finanziell solide dastehen lassen. Dazu zählen neben der Kundennähe in einem ansprechenden Ambiente, ein Warensortiment von über 3.000 Produkten, das individuell und flexibel auf die Kaufwünsche abgestimmt wurde und wird. Der Fokus liege auf der Regionalität, qualitativ hochwertiger Lebensmittel zu Hofladenpreisen, die nur kurze, umweltschonende Lieferwege benötigen. Es gehe dabei um Wertschöpfung in der Region, um Unterstützung der hiesigen Erzeuger und Landwirte. Über 50 Lieferanten werden hierzu vom Dorfladenteam betreut. Ein Niedrigpreis-Vollsortiment, ein Biovollsortiment, Bäcker- und Fleischtheke, italienische Feinkost, Geschenkartikel, Schreibwaren und vieles mehr erfüllen so jeden Kundenwunsch. Die gut bestückte „Heiße Theke“ und das „Café Nepomuk“ mit selbstgebackenem Kuchen und einem vielseitigen Frühstücksangebot laden nicht nur Vereine/Gruppierungen regelmäßig zum Verweilen ein. Der Dorfladen setze auf Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein auch mit einer Nachfüllstation für Putz- und Hygieneartikel, dem Einkauf mit Mehrwegbehältnissen und Einkaufsnetzen, sowie preislich reduzierten „Retter Kisten“ für Gemüse und Lebensmittel. Einen Kaufanreiz schaffen die Kundenbonus-Rabattkarte und ein Nachlass von 10% für alle örtlichen Vereine auf Metzgerei- und Backwaren.



Dass die Preisgestaltung stimme und keinen Vergleich mit gleichwertigen Produkten aus dem Supermarkt scheuen muss, bewiesen zwei ausgestellte große Warenkörbe. Bei diesem Vergleich schnitt der Dorfladen sogar besser ab. Ersparte Benzin/Fahrtkosten miteingerechnet wäre der Vorteil noch größer. **Der Dorfladen sei ein Treffpunkt für Jung und Alt.** Dieser soziale Aspekt lag und liegt den Initiatoren besonders am Herzen, um eine lebendige Dorfgemeinschaft zu fördern und zu erhalten. Zur Information über aktuelle Angebote oder Veranstaltung nutze der Dorfladen die WhatsApp-Gruppe „**Unser Dorfladen aktuell**“ für seine Kundschaft, die eigene Homepage www.dorfladen-oberndorf.de sowie Beiträge auf Instagram und Facebook. Vom 06.07. – 11.07.2026 findet wieder die regionale Einkaufswoche mit Sonderpreisen und einer Tombola für alle Dorfläden der Dorfladen-Netzwerk Donau-Ries statt.

Die Öffnungszeiten:
Montag -Freitag 7.00 – 18.30 Uhr
Mittwoch 7.00 - 14.00 Uhr
Samstag 6.30 – 13.00 Uhr.

Das Dorfladenteam, so Maria Lesny, freue sich über jede helfende Hand, zündende Ideen und jegliches Engagement. Schließlich bereite die Mitarbeit auch Freude, weil sie doch von vielen geschätzt und dankbar angenommen wird. **Bürgermeister Moll betonte in seinem Grußwort die Bedeutung des Dorfladens für die Dorfgemeinschaft,** was auch der übervolle Saal im Vereinsheim eindrucksvoll beweise. Er sicherte die Unterstützung der Gemeinde zu. Dem Dorfladenteam sprach er ein großes Dan-

keschön aus, da es mit viel Engagement zur Nahversorgung der Gemeinde beitrage. Zum Abschluss bedankte sich Maria Lesny bei allen, die bislang zum Gelingen beigetragen haben, insbesondere den Frauen und Männern des UG-Teams, die mit viel Herzblut und mit ca. 90 Stunden pro Woche ehrenamtlichem Einsatz seit über 8 Jahren den Dorfladen am Laufen halten. Mit langanhaltendem Applaus drückten die Besucher ihre Anerkennung aus.

Wichtige Kennzahlen als kumulierte Gesamtsumme der letzten 8 Jahre (gerundet):

Netto-Umsatz: 7 Mio. EUR

Hauptausgabeposten:

Lohnzahlungen: 1.140.000 EUR

Sozialabgaben: 300.000 EUR

Sachinvestitionen: 130.000 EUR

Miete an Gemeinde: 100.000 EUR

Gas, Strom, Wasser: 94.000 EUR

Kredittilgung: 61.000 EUR

**aktueller Waren- und Barbestand:
100.000 EUR**

TATÜ-TATA – DIE KINDERFEUERWEHR OBERNDORF/EGGELSTETTEN STARTET DURCH!

GROSSE NEUIGKEITEN FÜR UNSERE JÜNGSTEN DORFBEWohner:

Die Feuerwehren Oberndorf und Eggelstetten bündeln ihre Kräfte und gründen eine gemeinsame Kinderfeuerwehr! Ab dem kommenden Schuljahr bieten wir den Mädchen und Jungen aus der Gemeinde, von der 3. Klasse bis zum vollendeten 11. Lebensjahr, einen spielerischen Einstieg in die Welt der Feuerwehr. Geleitet wird die Truppe von Tamar Reiner, Anna Steinhart und Ramona Wontka (Foto von links nach rechts). Zusammen mit einem motivierten Betreuersteam freuen sie sich schon riesig auf die leuchtenden Kinderaugen. Spiel, Spaß und ein Funke Feuerwehr. Bei uns geht es nicht um strammen Dienst, sondern um Spiel, Spaß und Gemeinschaft. Das Konzept verbindet kindgerecht echte Abenteuer mit wichtigen Alltagskompetenzen. Die Kinder lernen beispielsweise ohne Leistungsdruck, wie man einen Notruf richtig absetzt oder wie man sich verhält, wenn es im Zimmer brennt.

Das absolute Highlight sind für die Kids natürlich die großen roten Autos: Was ist alles in den Fächern versteckt? Wie schwer ist eigentlich ein Helm? Und wie funktioniert die Kübelspritze? Neben der Feuerwehrtechnik wird viel gebastelt, experimentiert, gelacht und bei Teamspielen der Zusammenhalt gestärkt. Wann und wie oft wird „geübt“?

Wir starten pünktlich zum neuen Schuljahr. Unser allererstes Treffen findet am **Samstag, den 12. September 2026** statt.

Danach gilt eine einfache Faustregel für den Kalender: Immer am 2. Samstag im Monat von 13:00 bis 15:00 Uhr – und zwar genau an dem Tag, wenn im Dorf die Sirene zum monatlichen Probealarm geht! (Ausgenommen sind natürlich die Schulferien).

Geplante Aktion in der Grundschule: Wir suchen unser Maskottchen. Um der Kinderfeuerwehr ein Gesicht zu geben, ist ein Malwettbewerb in unserer Grundschule angedacht.

Die Kinder können zwischen Fuchs, Bär und Löwe ihr Lieblings-Maskottchen wählen. Das spätere Gewinner-Motiv soll dann unser neues Logo zieren und uns dabei helfen, den endgültigen Namen für unsere Truppe zu finden. Einladung zum Info-Nachmittag für Eltern. Sicherlich gibt es auf Elternseite einige Fragen zum Konzept, Ablauf, Anmeldung und alles drumherum. Deshalb laden wir alle inter-



essierten Eltern herzlich zu einem unverbindlichen **Info-Nachmittag am Donnerstag, 23. Juli um 19:00 Uhr** ins Feuerwehrhaus Oberndorf ein. Hier stellen wir uns vor und besprechen alles Wichtige in gemütlicher Runde.

Wir freuen uns auf den Start und eine tolle gemeinsame Zeit!

SCHNELL INFORMIERT

VERANSTALTUNGEN IN DER GEMEINDE

Datum & Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
03.07.26 15:00	1. Aufführung Musical „Cantiamo“	Kronensaal
05.07.26 15:00	2. Aufführung Musical „Cantiamo“	Kronensaal
08.07.26 14:00	Seniorenachmittag des „BRK-Frauen-Arbeitskreis“	im Sparkassengebäude Oberndorf
11.07.26 08:00	Ortsuereinsturnier der Sparte Stockschützen des „VfB Oberndorf 1947 e.V.“	auf der Stockanlage
17.07.26 19:00	40 Jahre Jugendfeuerwehr „Freiwillige Feuerwehr Eggelstetten e.V.“	
18.07.26	Sommernachtsfest der Sparte Fußball des „VfB Oberndorf 1947 e.V.“	Sportheim Oberndorf
19.07.26 09:45	Patrozinium mit anschl. Margarethenfest (ab ca. 11:00 Uhr) der „Freiwilligen Feuerwehr Eggelstetten e.V.“	St. Margarethenkirche Eggelstetten
24.07.26 18:00	Kino Open-Air des "SV Eggelstetten 1949 e.V."	am Sportplatz Eggelstetten
25.07.26 13:00	Elfmeter-Turnier des „SV Eggelstetten 1949 e.V.“	am Sportplatz Eggelstetten“
25.07.26 19:00	Italienischer Abend des MGV	am Dorfplatz
25.07.26	Grillfest der „Mühlbach-Freunde Oberndorf e.V.“	
26.07.26 09:45	Patroziniumsmesse	an der Fleiner St. Jakobus Kapelle des "Förderverein Jakobuskapelle Flein e.V."
31.07.26 14:30	Stammtisch der „VdK Ortsgruppe Oberndorf“	im „Cafe Nepomuk“ im Dorfladen
14.08.26 18:00	Kräuterbüschelbinden des „Obst- und Gartenbauverein Eggelstetten e.V.“	an der Alten Schule Eggelstetten
15.08.26 19:00	Waldfest der "Trachtenkapelle Oberndorf e.V."	auf der Schloßruine
16.08.26 13:30	Waldfest der „Trachtenkapelle Oberndorf e.V.“	auf der Schloßruine

Neu in Oberndorf!

Herzlich willkommen in Ihrer
Hautpraxis Dr. Katharina Hohertz.

Ab Juli sind wir in Oberndorf am Lech für Sie da:
Mit moderner Dermatologie, persönlicher Beratung
und einem offenen Blick für die ganze Familie.

Ob Hautkrebsvorsorge, Muttermalkontrolle,
Allergien, Kinderdermatologie, Lasertherapie,
operative Dermatologie oder ästhetische
Behandlungen — wir nehmen uns Zeit
für Ihre Haut.

Raiffeisenstraße 5 · 86698 Oberndorf am Lech
09090 / 501 33 69 · info@hautpraxis-hohertz.de
 www.hautpraxis-hohertz.de

Tag der offenen Tür

Freitag, 17.07.2026
15:00 - 17:00 Uhr

Sprechzeiten:

Mo.: 8:30 - 14:30 Uhr

Mi.: 8:00 - 13:00 Uhr

Do.: 8:00 - 13:00 Uhr

Terminvereinbarung ab 1. Juli
Online, per Telefon oder vor Ort



ZUHAUSE GESUCHT IN OBERNDORF A. LECH & UMGEBUNG!

Sympathisches älteres Ehepaar sucht eine kleine
Wohnung oder ein kleines Haus mit Garten zur Miete.

Gesucht: ca. 70-80 m
Gerne mit Garten
Oberndorf am Lech & Umgebung

Wir freuen uns über Hinweise oder Angebote!
09090 / 70 55 48

AB SOFORT REGIONAL GEDRUCKT!

PRISON PRINTER JVA KAISHEIM.

Regional produziert • Höchste Druckqualität • Verlässliche Produktion



Druck-Produkte für Ihre Werbung & Geschäftsausstattung

Abteistraße 10 • 86687 Kaisheim • Telefon: 0 90 99 / 9 99 - 428
Telefax: 0 90 99 / 9 99 - 430 • Email: info@prisonprinter.de

FÜR DIE KLEINEN

ZUM AUSMALEN:



